

Montageanleitung SP-Serie

- SP 01 - Twister
- SP 02 - Bike & Stepper
- SP 03 - Station
- Sp 04 - Leg Swing
- SP 05 - Arm Rotation
- SP 06 - Leg Press
- SP 07 - TrackTracer
- SP 08 - Roman Chair & Hyperextension
- SP 09 - Double Airwalker
- SP 10 - Airwalker
- SP 11 - Stretching Tree
- SP 12 - Balance Seat
- SP 13 - Skater
- SP 14 - One Arm Rotation
- SP 15 - Jump Tower

SAYSU GmbH

Outdoor Fitness Equipment

Weitzesweg 16 A
61118 Bad Vilbel/ Deutschland

Tel.: 0049 (0) 6101 802 707 - 0
Fax: 0049 (0) 6101 802 707 - 30

E-Mail: info@saysu.de
Web: www.saysu.de

Montageanleitung SP-Serie

Untergrund

Vor der Montage muss entschieden werden, auf welchem Untergrund die Geräte montiert werden. Mögliche Untergründe (näher definiert in DIN EN 16630:2015, Tabelle 4.3.14.3.2):

- Beton/Stein
- Bitumengebundene Böden
- Oberboden
- Rasen
- Stoßdämpfende Böden nach DIN EN 1177
- Loses Schüttmaterial *nur für Geräte mit verlängertem Pfosten (auf Anfrage):*
 - Sand
 - Kies
 - Rindenmulch
 - Holzschnitzel

Beton, Stein oder bitumengebundene Böden sind nicht zulässig bei Geräten mit einer Fallhöhe von >100cm (siehe DIN EN 16630:2015). Dies betrifft das Gerät SP 11-Stretching Tree.

nach DIN EN 16630:2015 (4.3.14.5) :

| Gerät | Fallhöhe | Beton/ Stein/ Bitumen- gebundene Böden | Oberboden/ Rasen | Stoßdämpfen- de Böden (entsprechend Fallhöhe) | Loses Schütt- material* |
|---------------------------------------|----------|---|---------------------|--|-----------------------------------|
| SP 01-Twister | <1,0m | + | + | + | - |
| SP 02-Bike & Stepper | <1,0m | + | + | + | - |
| SP 03-Station | <1,0m | + | + | + | - |
| SP 04-Leg Swing | <1,0m | + | + | + | - |
| SP 05-Arm Rotation | <1,0m | + | + | + | - |
| SP 06-Leg Press | <1,0m | + | + | + | - |
| SP 07-Track Tracer | <1,0m | + | + | + | - |
| SP 08-Roman Chair & Hyperextension | <1,0m | + | + | + | - |
| SP09-DoubleAirwalker | <1,0m | + | + | + | - |
| SP 10-Airwalker | <1,0m | + | + | + | - |
| SP 11-Stretching Tree | <2,0m | - | - | + | - |
| SP 12-Balance Seat | <1,0m | + | + | + | - |
| SP 13-Skater | <1,0m | + | + | + | - |
| SP 14-One Arm Rotation | <1,0m | + | + | + | - |
| SP 15-JumpTower | <1,0m | + | + | + | - (von Sand wird abgeraten) |

* auf Anfrage entsprechend angepasste Geräte lieferbar, von Kies und grobem Sand wird abgeraten

Montageanleitung SP-Serie

Unter-Boden- Montage

Es sind 60mm Schichtdicke für den Untergrund vorgesehen (siehe Abbildung (a)). Das Fundament wird 60mm unter Bodenniveau ausgeführt. Nach der Gerätemontage wird diese Differenz mit dem Untergrundmaterial bis zum Bodenniveau (siehe Markierung) aufgefüllt. Hierbei schaut nach der Montage nur die Standsäule aus dem Boden heraus.

Schraubenenden müssen nach DIN EN 16630:2015 ausgeführt sein.

Unter-Boden- Montage bei losem Schüttmaterial

Wird loses Schüttmaterial verwendet wie Sand, Kies, Rindenmulch oder Holzschnitzel, dann muss das Fundament 200mm unter Bodenniveau in angeschrägter Form ausgeführt werden (siehe Abbildung (a), (g) und (h)). Nach der Gerätemontage wird das Loch mit Füllmaterial bis zum Bodenniveau aufgefüllt. Hierbei schaut nach der Montage nur die Standsäule aus dem Boden heraus.

Schraubenenden müssen nach DIN EN 16630:2015 ausgeführt sein.

Auf-Boden- Montage

Nicht möglich bei losem Schüttmaterial, aber bei allen anderen Untergründen. Das Fundament wird auf Bodenniveau ausgeführt (siehe Abbildung (a)). Die Fundamentbefestigung kann dann mit der für SP 01 bis SP 15 als Zubehör erhältlichen Kunststoff-Fundamentabdeckung abgedeckt werden.

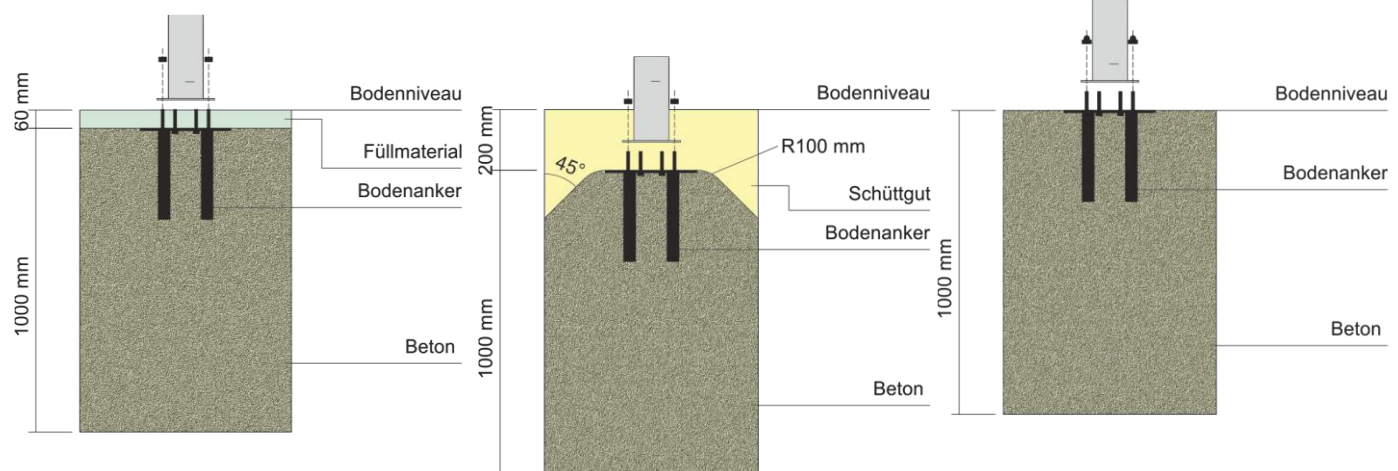
Schraubenenden müssen nach DIN EN 16630:2015 ausgeführt sein.

Abbildung (a)

Unter-Boden-Montage

Montage bei losem Schüttmaterial

Auf-Boden-Montage



Fundamentsystem 1, 2 oder 3

Die nachstehende Übersicht gibt an, welches Fundamentsystem für welche Geräte verwendet wird:

Geräte SP 01, SP 04-05, SP 12-14:

Gerät SP02-03, SP06, SP08-09, SP11, SP15:

Geräte SP 07, SP 10:

Fundamentsystem 1 ... weiter auf Seite 4

Fundamentsystem 2 ... weiter auf Seite 5

Fundamentsystem 3 ... weiter auf Seite 6

Montageanleitung SP-Serie

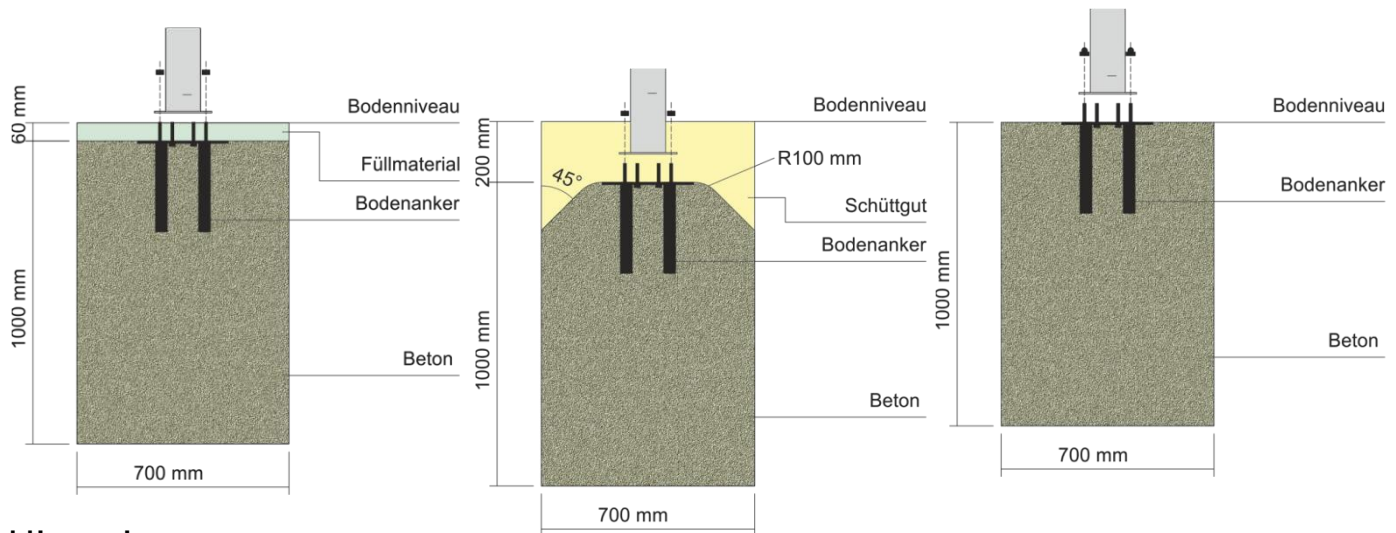
Fundamentsystem 1

- SP 01-Twister
- SP 04-Leg Swing
- SP 05-Arm Rotation
- SP 12-Balance Seat
- SP 13-Skater
- SP 14-One Arm Rotation

1. Bauen Sie den Fundamentanker zusammen, wie in Abbildung (i) auf Seite 11 gezeigt.
2. Heben Sie ein Fundamentloch, wie in der Abbildung (b) gezeigt, mit den Mindestabmessungen (l) 700mm, (w) 700mm, (h) 1000mm aus. *(Bei Unter-Boden-Montage: 1060mm tief, bei Unter-Boden-Montage mit losem Füllmaterial: 1200 mm tief.)*
3. Den Fundamentanker, wie in der Abbildung (b) gezeigt, im Loch positionieren. Achten Sie dabei auf die Ausrichtung der Bohrungen, so dass das Gerät in gewünschter Ausrichtung aufgestellt werden kann.
4. Es sollte vorgefertigter C25-Beton verwendet werden. Für jedes Loch wird ca. 0,49m³ Beton benötigt.
5. Befüllen Sie das Fundamentloch
 - a. bei Unter-Boden-Montage bis 60mm unter Bodenniveau.
 - b. bei Unter-Boden-Montage mit Verwendung losen Schüttmaterials bis 200mm unter Bodenniveau und schrägen Sie ihn laut Abbildung (h) ab.
 - c. bei Auf-Boden-Montage bis zum Bodenniveau mit Beton.

Abbildung (b)
Unter-Boden-Montage

Montage bei losem Schüttmaterial Auf-Boden-Montage



Hinweis

Die Größe des Fundamentlochs hängt von der Bodenbeschaffenheit ab. Die unten genannten Maße sind für normale Bodenbeschaffenheit mit festem Boden vorgesehen. Hat man es mit einem extrem weichen Boden zu tun, wird ein viel größeres Fundamentloch benötigt.

Verwenden Sie unbedingt nur geeignete Materialien und halten Sie sich an die Montageanleitung!!!

zur Fundamentanker-Positionierung ... weiter auf Seite 8

Montageanleitung SP-Serie

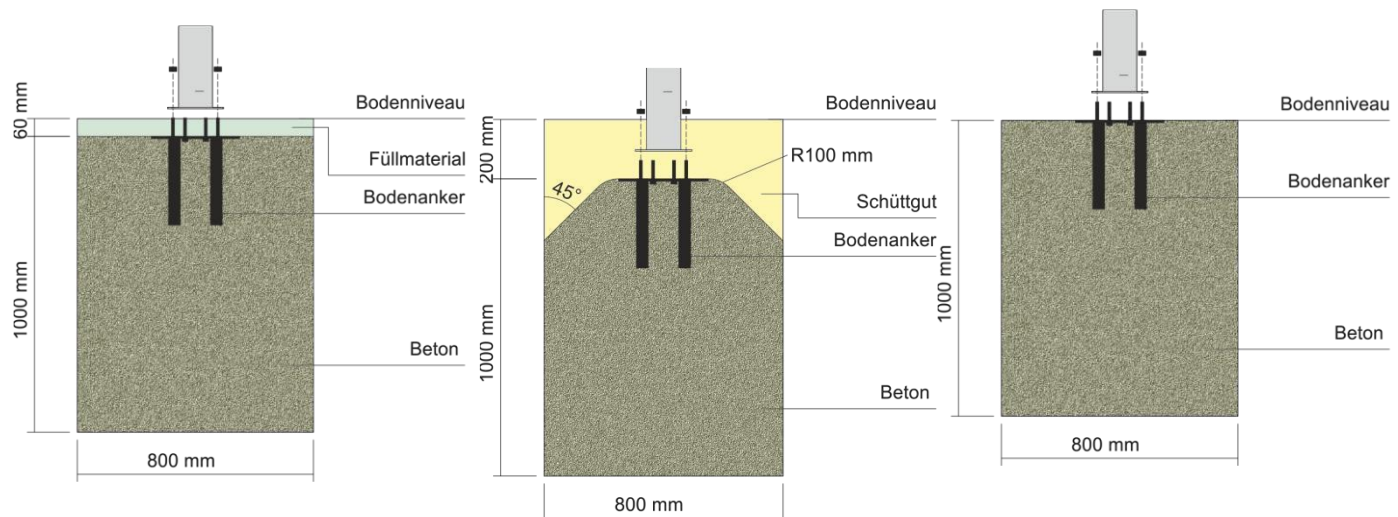
Fundamentsystem 2

- SP 02-Bike & Stepper
- SP 03-Station
- SP 06-Leg Press
- SP 08-Roman Chair & Hyperextension
- SP 09-Double Airwalker
- SP 11-Stretching Tree
- SP 15-Jump Tower

1. Bauen Sie den Fundamentanker zusammen, wie in Abbildung (i) auf Seite 11 gezeigt.
2. Heben Sie ein Fundamentloch, wie in der Abbildung (c) gezeigt, mit den Mindestabmessungen (l) 800mm, (w) 800mm, (h) 1000mm aus. (Bei Unter-Boden-Montage: 1060mm tief, bei Unter-Boden-Montage mit losem Füllmaterial: 1200 mm tief.)
3. Den Fundamentanker, wie in der Abbildung (c) und (f) gezeigt, im Loch positionieren. Achten Sie dabei auf die Ausrichtung der Bohrungen, so dass das Gerät in gewünschter Ausrichtung aufgestellt werden kann.
4. Es sollte vorgefertigter C25-Beton verwendet werden. Für jedes Loch wird ca. 0,64m³ Beton benötigt.
5. Befüllen Sie das Fundamentloch
 - a. bei Unter-Boden-Montage bis 60mm unter Bodenniveau.
 - b. bei Unter-Boden-Montage mit Verwendung losen Schüttmaterials bis 200mm unter Bodenniveau und schrägen Sie ihn laut Abbildung (h) ab.
 - c. bei Auf-Boden-Montage bis zum Bodenniveau mit Beton.

Abbildung (c)
Unter-Boden-Montage

Montage bei losem Schüttmaterial Auf-Boden-Montage



Hinweis

Die Größe des Fundamentlochs hängt von der Bodenbeschaffenheit ab. Die unten genannten Maße sind für normale Bodenbeschaffenheit mit festem Boden vorgesehen. Hat man es mit einem extrem weichen Boden zu tun, wird ein viel größeres Fundamentloch benötigt.

Verwenden Sie unbedingt nur geeignete Materialien und halten Sie sich an die Montageanleitung!!!
zur Fundamentanker-Positionierung ... weiter auf Seite 8

Montageanleitung SP-Serie

Fundamentsystem 3

- SP 07-Track Tracer
- SP 10-Airwalker

Für diese Geräte wird ein Doppel-Verankerungssystem verwendet.

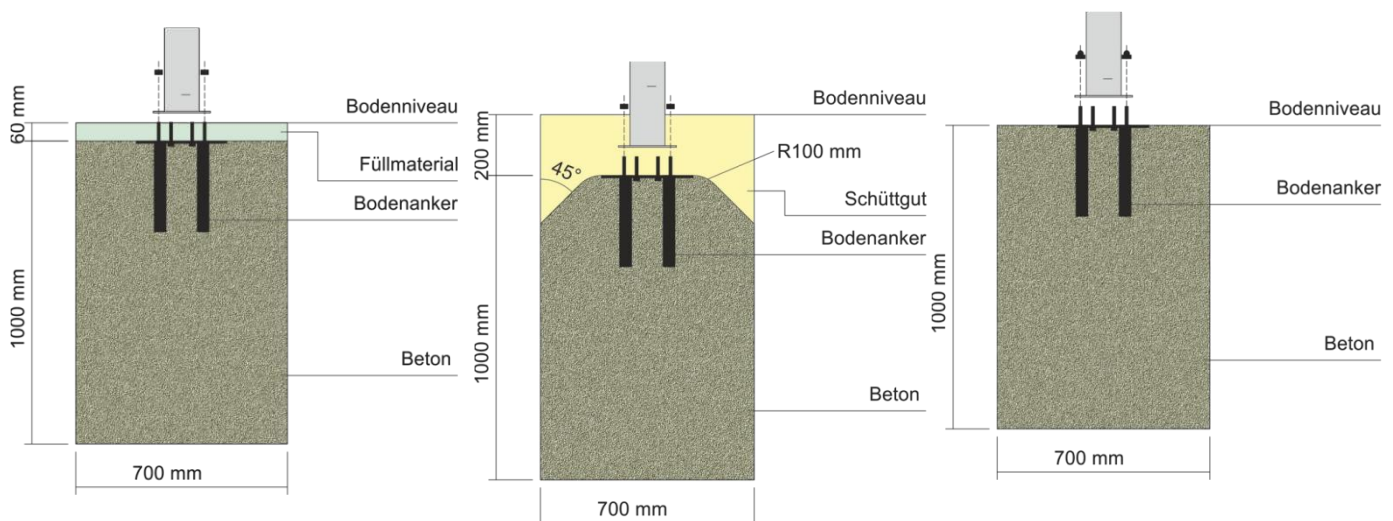
1. Bauen Sie die Fundamentanker zusammen, wie in Abbildung (i) auf Seite 11 gezeigt.
2. Heben Sie ein Fundamentloch mit folgenden Mindestabmessungen aus, wie in der Abbildung (e) gezeigt:
für SP 07: (l) 2500mm, (w) 700mm, (h) 1000mm bzw. (l) 2x700mm, (w) 700mm, (h) 1000mm (s.u.)
für SP 10: (l) 1700mm, (w) 700mm, (h) 1000mm.
(Bei Unter-Boden-Montage: 1060 mm tief, bei Unter-Boden-Montage mit losem Füllmaterial: 1200 mm tief.)
3. Den Fundamentanker, wie in der Abbildungen (d) und (f) gezeigt, im Loch positionieren. Achten Sie dabei auf die Ausrichtung der Bohrungen, so dass das Gerät in gewünschter Ausrichtung aufgestellt werden kann.
4. Es sollte vorgefertigter C25-Beton verwendet werden. Für das Loch wird ca. 1,75 m³ bzw. 2x0,49m³ (SP 07) und 1,19 m³ (SP 10) Beton benötigt.
5. Befüllen Sie das Fundamentloch
 - a. bei Unter-Boden-Montage bis 60mm unter Bodenniveau.
 - b. bei Unter-Boden-Montage mit Verwendung losen Schüttmaterials bis 200mm unter Bodenniveau und schrägen Sie ihn laut Abbildung (h) ab.
 - c. bei Auf-Boden-Montage bis zum Bodenniveau mit Beton.

Abbildung (d) Fundamente von der Schmalseite

Unter-Boden-Montage

Montage bei losem Schüttmaterial

Auf-Boden-Montage

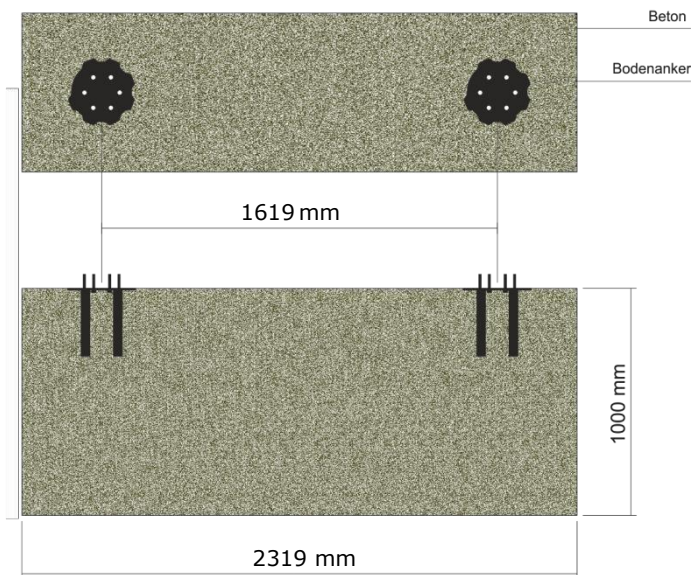


Montageanleitung SP-Serie

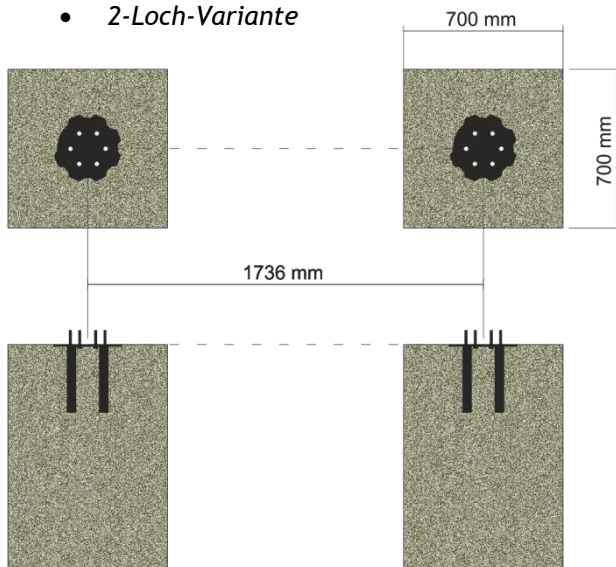
Abbildung (e) Fundamente von der Breitseite

Abstand der Fundamentanker für SP 07 Track Tracer.
Eine Schablone für den Abstand ist im Lieferumfang enthalten.

- 1-Loch-Variante

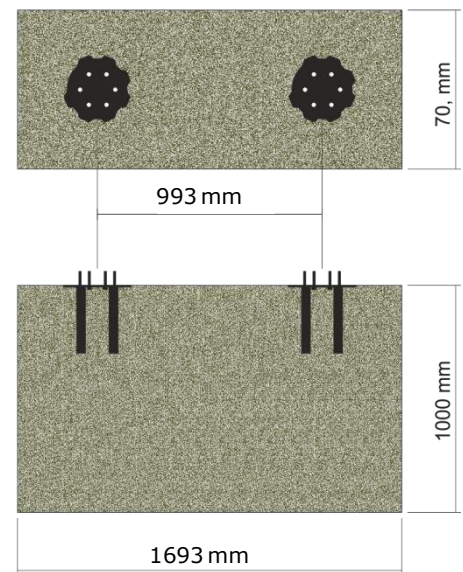


- 2-Loch-Variante



Abstand der Fundament-Anker für SP 10 Airwalker.

Eine Schablone für den Abstand ist im Lieferumfang enthalten.



Für jede Erweiterung mit SP 10.01 verwenden Sie die Schablone für die Abstände zwischen den Säulen.

Mit jeder Erweiterung verlängert sich das Fundament um 993mm:

Mit einer Erweiterung SP 10.01: 2686 mm

Mit zwei Erweiterungen SP 10.01: 3679 mm

Hinweis

Die Größe des Fundamentlochs hängt von der Bodenbeschaffenheit ab. Die unten genannten Maße sind für normale Bodenbeschaffenheit mit festem Boden vorgesehen. Hat man es mit einem extrem weichen Boden zu tun, wird ein viel größeres Fundamentloch benötigt.

Verwenden Sie unbedingt nur geeignete Materialien und halten Sie sich an die Montageanleitung!!!

zur Fundamentanker-Positionierung ... weiter auf Seite 8

Montageanleitung SP-Serie

Fundamentanker - Positionierung

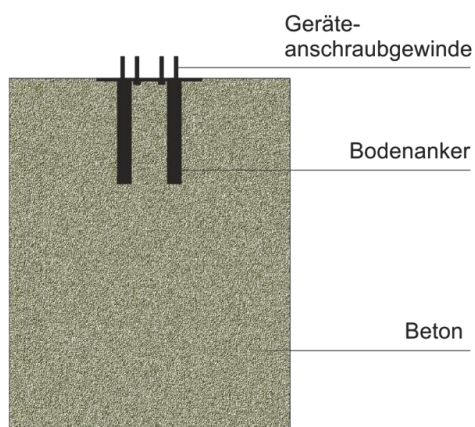
Der mitgelieferte Fundamentanker sollte, wie in der Abbildung (f) gezeigt, mittig im Beton positioniert werden. Achten Sie dabei auf die Ausrichtung der Bohrungen, so dass das Gerät in gewünschter Ausrichtung aufgestellt werden kann.

Die Geräte-Anschraubgewinde müssen sich über dem Beton befinden. Vermeiden Sie, dass Beton auf der Montageplatte des Fundamentankers oder den Geräte-Anschraubgewinden verbleibt. Der aus dem Beton herauschauende Teil des Fundamentankers muss frei von Verunreinigungen sein.

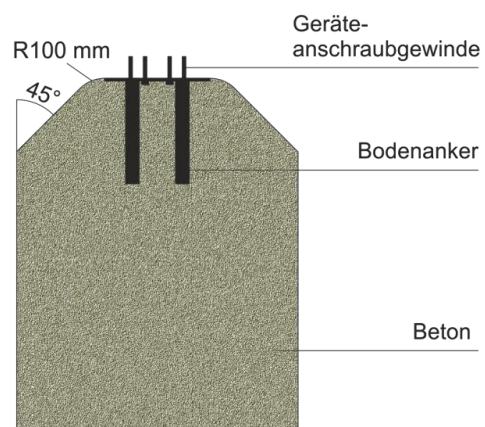
Damit die Standsäule des Gerätes nach der Montage absolut senkrecht steht, muss die Montageplatte des Fundamentankers beim Einbetonieren mit einer Wasserwaage allseitig absolut waagrecht ausgerichtet werden.

Für die Geräte SP07 und SP10 werden Schablonen mitgeliefert, um die Abstände der Fundamentanker exakt auszurichten.

Abbildung (f)
Positionierung des Fundamentankers
bei Unter- bzw. Auf-Boden-Montage



bei Montage mit losem Schüttmaterial



zur Gerätemontage ... weiter auf Seite 9

Montageanleitung SP-Serie

Gerätemontage

Bevor die komplett vormontiert gelieferten Geräte auf den Fundamenten befestigt werden, muss sichergestellt sein, dass der Beton vollständig ausgetrocknet ist. Die Trocknungszeit ändert sich je nach Witterungsbedingungen. Die Austrocknungszeit des Betons dauert bei normalen Witterungsbedingungen ca. 15 Tage.

Nachdem der Beton ausgetrocknet ist, kann das jeweilige Gerät, wie in der Abbildung (g) dargestellt, auf dem Fundamentanker mit den mitgelieferten Muttern an den Geräte-Anschraubgewinden festgeschraubt werden. Achten Sie drauf, dass sich zwischen dem Gerät und dem Fundamentanker keine Fremdkörper und keine Verschmutzungen befinden, damit die Befestigungsplatte des Gerätes auf der Montageplatte des Fundamentankers bündig aufliegt.

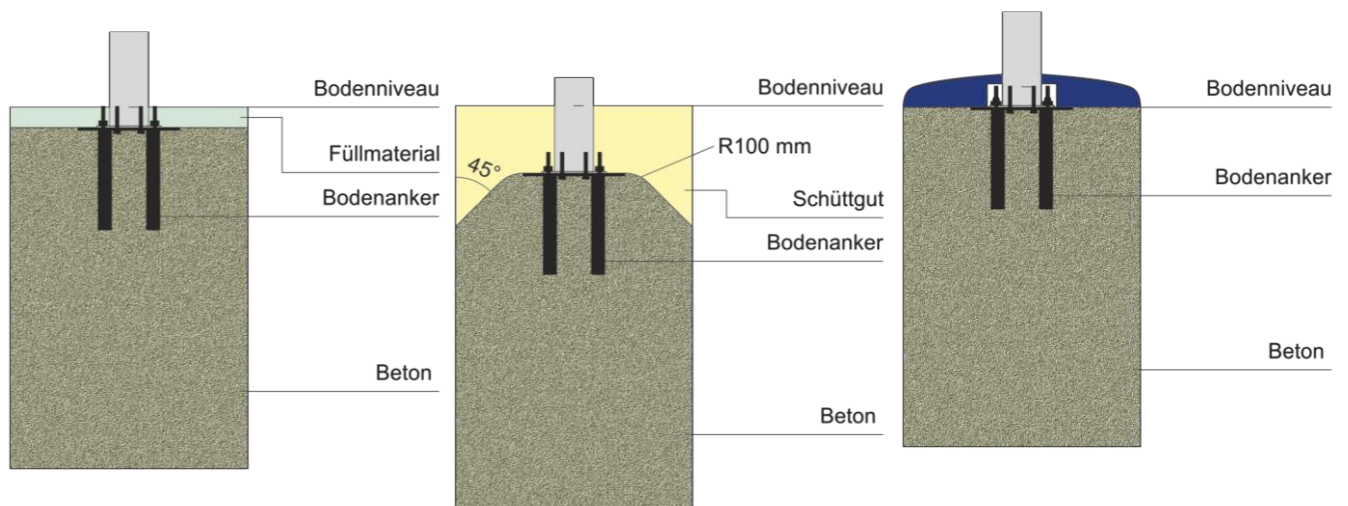
Damit das Gerät nicht von unbefugten Personen demontiert werden kann, können die Muttern mit den Geräte-Anschraubgewinden verschweißt werden.

Decken Sie nach der Gerätemontage die Fundamentanker-Befestigung ggfls. mit Füllmaterial oder Abdeckkappe ab (siehe Abbildung (g)).

Abbildung (g)
Unter-Boden-Montage

Montage bei losem Schüttmaterial

Auf-Boden-Montage



Bitte beachten Sie ggf. die Vorschriften der DIN EN 16630:2015 und DIN EN 1177.

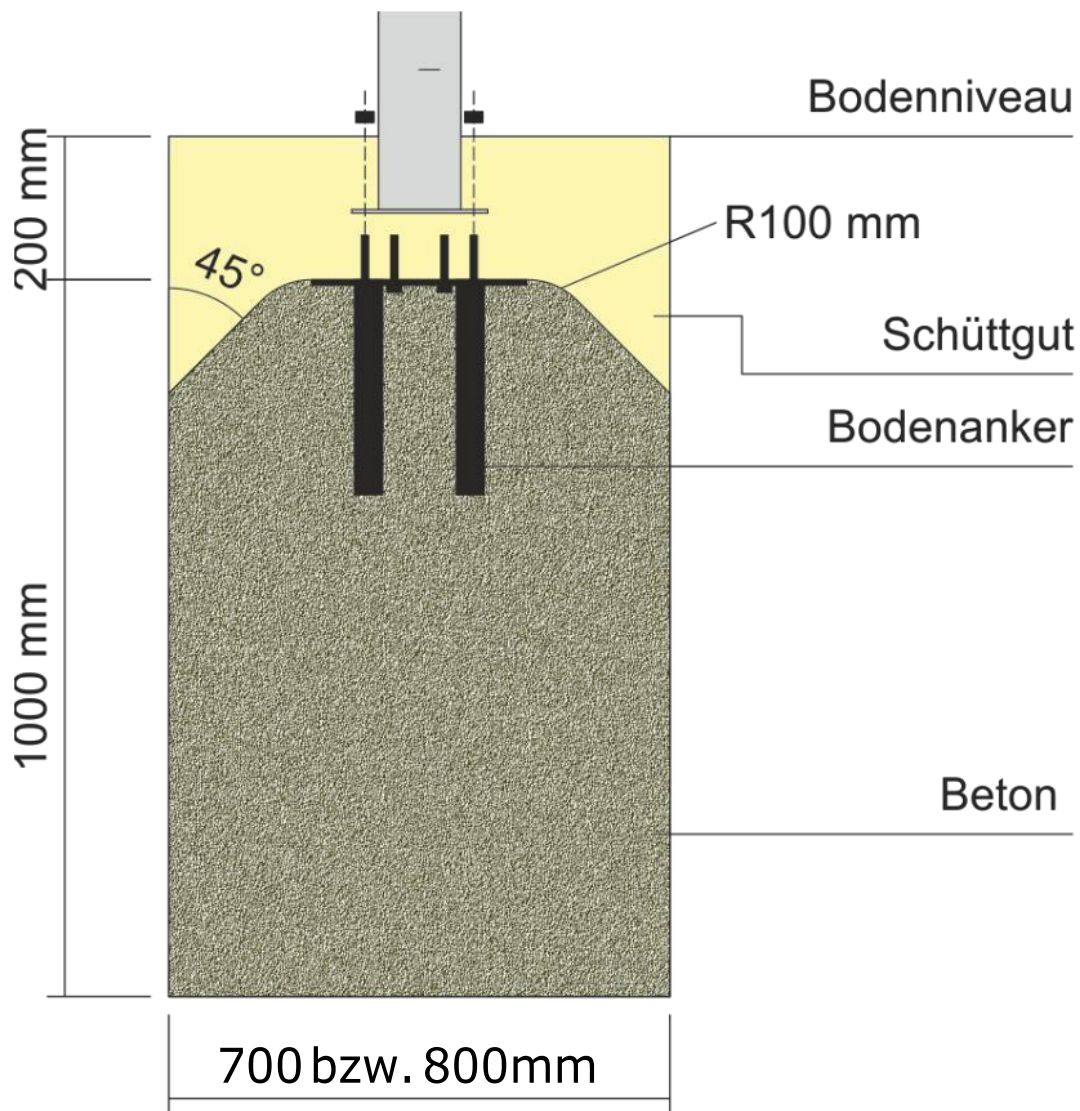
Montageanleitung SP-Serie

Fundamentabschrägung bei losem Schüttmaterial

Die Abschrägung soll verhindern, dass Ecken des Fundaments aus der Abdeckung heraussehen, wenn das lose Schüttmaterial durch Benutzung abgetragen wird. Abbildung (a) zeigt, wie das Fundament allseitig entlang der Montageplatte abzuschrägen ist (siehe DIN EN 1176-1).

Abbildung (h) **gilt nur bei Verwendung losen Schüttmaterials!**

Abschrägung bei Verwendung losen Schüttmaterials



Montageanleitung SP-Serie

Zusammenbau des Fundamentankers

Schrauben Sie die sechs Gewindestäbe mit einer Mutter von jeder Seite an beiden Platten fest. Achten Sie darauf, dass auf der Oberseite, an der das Gerät festgeschraubt wird, noch mindestens 20 mm für den Geräteflansch freigehalten werden.

Abbildung (i)
Fundamentanker

